



Senkbremshalteventile mit Pilotanschluss steuern voreilende (negative) Lasten beim Absenken. Das integrierte Rückschlagventil erlaubt freien Durchfluss vom Wegeventil an Anschluss 2 zur Last an Anschluss 1. In Bremsrichtung (1 nach 2) drosselt ein direktgesteuertes Druckventil, dessen Öffnungsdruck über den Druck an Anschluss 3 (multipliziert mit dem Aufsteuerverhältnis) reduziert wird, den abfließenden Volumenstrom. Wenn kein Aufsteuerdruck an Anschluss 3 anliegt, wird die Last bei einer Druckeinstellung von mindestens 30% über maximalem Lastdruck sicher gehalten.

CONFIGURATION

L Verstellung	Standard Spindelverstellung
J Nutzbarer Einstellbereich	2000 - 5000 psi mit 25 psi Rückschlagventil (140 - 350 bar mit 1,7 bar Rückschlagventil), 3000 psi (210 bar) Standardeinstellung
N Dichtungsmaterial	Buna-N
Material/Coating	

TECHNISCHE DATEN

NOTE:

Einschraubbohrung	T-2A	DATA
Serie	2	MAY VARY
Durchfluss	120 L/min.	BY
Aufsteuerverhältnis	1:1	
Maximal empfohlener Lastdruck bei Maximaleinstellung	215 bar	
Maximaleinstellung	280 bar	
Betriebseigenschaften	Standard	
Einstellbereich: Anzahl Umdrehungen im Gegenuhrzeigersinn vom Min. bis Max. des Einstellbereichs	3.75	
Maximale Ventilleckage bei Schließdruck	0,3 cc/min.	
Werkseitige Druckeinstellung bei	30 cc/min.	
Schließdruck	>85 % vom Einstellwert	
Schlüsselweite des Ventulsechskants	28,6 mm	
Anzugsdrehmoment des Einschraubventils	61 - 68 Nm	
Schlüsselweite des Innensechskants der Verstellung	4 mm	
Anzugsmoment der Kontermutter	9 - 10 Nm	
Schlüsselweite der Kontermutter	15 mm	
Gewicht	0.29 kg.	
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-202-007	
Seal kit - Cartridge	Polyurethane: 990-002-002	
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-202-006	

OPTION SELECTION EXAMPLE: CBEWLJN

VERSTELLUNG	(L)	NUTZBARER EINSTELLBEREICH (J)	DICHTUNGSMATERIAL	(N)	MATERIAL/COATING
L Standard Spindelverstellung		J 2000 - 5000 psi mit 25 psi Rückschlagventil (140 - 350 bar mit 1,7 bar Rückschlagventil), 3000 psi (210 bar) Standardeinstellung	N Buna-N		Standard Material/Coating
C Verstellgeschützt, Werksvoreinstellung		B 400 - 1500 psi mit 4 psi Rückschlagventil (28 - 105 bar mit 0,3 bar Rückschlagventil), 1000 psi (70 bar) Standardeinstellung	V Viton		/LH Unlegierter Stahl, Zink-Nickel beschichtet
		C 2000 - 5000 psi mit 4 psi Rückschlagventil (140 - 350 bar mit 0,3 bar Rückschlagventil), 3000 psi (210 bar) Standardeinstellung			
		D 1000 - 2500 psi mit 4 psi Rückschlagventil (70 - 175 bar mit 0,3 bar Rückschlagventil), 2000 psi (140 bar) Standardeinstellung			
		K 1000 - 2500 psi mit 25 psi Rückschlagventil (70 - 175 bar mit 1,7 bar Rückschlagventil), 2000 psi (140 bar) Standardeinstellung			

TECHNICAL FEATURES

- Das Senkbremshalteventil sollte zumindest mit dem Faktor 1,3 über dem maximalen Lastdruck eingestellt sein.
- Drehung im Uhrzeigersinn reduziert den Einstellwert und bewirkt das Absenken der Last.
- Eine Einstellung bis zum Rechtsanschlag ermöglicht Drücke unter 14 bar.
- Der Staudruck P2 an Anschluss 2 addiert sich zur Druckeinstellung mit $P2 \times (\text{Aufsteuerverhältnis} + 1)$.
- Das Ventil mit der Standardeinstellung schließt bei 85 % Einstelldruck oder höher. Bei kleineren Einstelldrücken liegt der Schließdruck teilweise unter 85 %.
- Die Integration des Senkbremshalteventils in den Zylinder oder der direkte Anbau an den Hydraulikmotor verbessert die Steifigkeit und die Sicherheit des Systems.
- Für das Umgehungs-rückschlagventil sollte der Standardwert von 1,7 bar bevorzugt werden. Ein Federwert von 0,3 bar verbessert das Nachsaugverhalten.
- Bei diesem Ventil wird das Aufsteuerverhältnis durch eine Düse von Anschluss 3 nach 2 reduziert. Die Leckage beträgt bis zu 0,7 l/min bei 70 bar zwischen Anschluss 2 und 3. Dies sollte bei Master/Slave Schaltungen und beim Dichtigkeitstest von Ventil/Zylinder Baugruppen berücksichtigt werden.
- Alle lasthaltenden Ventile wie Senkbremshalteventile und entsperrbare Rückschlagventile mit 3 Anschlüssen sind innerhalb einer gegebenen Baugröße austauschbar, d.h. sie haben die gleiche Einschraubbohrung und die gleiche Anschlussbelegung.
- Die schwimmende Bauweise der SUN Einschraubventile kompensiert größere Fertigungs- und Formtoleranzen der Einschraubbohrungen und überhöhte Anzugmomente.

PERFORMANCE CURVES

